

PRESSEMITTEILUNG #52 – 20.03.2025

Sophia Schiebe

## **Weniger als 3% aller Einrichtungen profitieren vom Perspektiv-Kita-Programm**

Zur Ankündigung der Landesregierung 50 Einrichtungen als Perspektiv-Kitas zu fördern erklärt die stv. Vorsitzende und kitapolitische Sprecherin der SPD-Fraktion, Sophia Schiebe:

„Eine bessere Zukunft für unsere Kinder darf nicht auf nur wenige Kitas beschränkt werden. Dass nur 50 ausgewählte Einrichtungen am Perspektiv-Kita-Programm der Günther-Regierung teilnehmen sollen, zeugt von Kurzsichtigkeit in der Bildungspolitik. Wir haben im Land über 1800 Einrichtungen. Damit erreicht die Günther-Regierung noch nicht einmal eine Quote von 3%.

Natürlich ist auch das noch besser als nichts. Angesichts der großen Herausforderungen, vor denen wir speziell in der frühkindlichen Bildung stehen, reicht das Vorhaben aber bei weitem nicht aus.

Von den Bedingungen in den Kindertagesstätten hängt viel von der späteren Entwicklung der Kinder ab. Man kann nicht auf der einen Seite immer mehr Leistung von Schüler:innen abverlangen, ihnen auf der anderen Seite aber durch eine völlig verfehlte Sparpolitik das Fundament für einen erfolgreichen Bildungsweg entziehen.

Jedes Kind verdient die gleichen Chancen auf eine qualitativ hochwertige frühkindliche Bildung! Deshalb muss dieses Programm natürlich flächendeckend für alle Kitas gelten!“